


Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

Contributions-Edict, Auf dem/ Von Sr. Röm. Kayserl. Majestät Allergerechtest angeordnetem/ Allgemeinem/ Mecklenburgischem Land-Tage : Gegeben/ Suerin den 19. Novembr. Anno 1742.

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1742]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn882557351>

Druck Freier  Zugang



23

CONTRIBUTIONS- EDICT,

Auf dem /
Von Sr.

Röm. Kayserl.

Majestät



Allergerechtest angeordnetem /
Allgemeinem / Mecklenburgischem

Land = Tage /

Gegeben /


Suerin den 19. Novembr. Anno 1742.

LB E 13.23

Im Gottes Gnaden/ Wir
Christian Sudewig/

Hertzog zu Mecklenburg/ Fürst zu Wenden/
Schwerin, und Raseburg, auch Graf zu Schwerin,
der Lande Rostock, und Stargard Herr,

Als allerhöchst-verordneter Kayserl.
COMMISSARIUS.

 ägen nächst Entbietung Unsers gnädigsten Gruf-
ses, allen und jeden, Drosten, Haupt- und
Ambt- Leuten, Verwaltern, Küchenmeis-
stern, auch denen von der Ritterschafft,
Bürgermeistern, Käthen, und Richtern
in denen Städten, und sonst allen, und jeden Unterthanen,
und Landes Eingefessenen, Geistlichen, und Weltlichen
Standes, hiemit zu wissen.



Sinnmach Wir/ vermöge des/ von
Ihro Kayserl. Majestät/
Uns Allergnädigst ertheilten Befehls/
in denen Mecklenburgischen Landen/ und
zwar nach Büstrow/ einen Land-Tag aus-
geschrieben/ die dies Jährige Contribution
derer 120000 Rthl./ nach Inhalt des Re-
ces-

A 2

ces-

cesses, darauff verkündiget/ und eine Pöbl.
Ritter- und Landschafft/ aus allerunter-
thänigster Devotion gegen Ihro Kay-
serl. Majestät/ zu obangeregtem Quan-
to sich erkläret: So wird allen/ und jeden
ob-benandten Untertbanen/ und Landes-
Eingefessenen/ hiemit kund gemacht/ daß
so wohl die Fürstliche/ als Adelichen
Husen/ wie auch der Städte Erben/
für diesesmahl/ und zwar mit der expres-
sen Condition, daß im Fall bey künfftiger
Aufnahme der Rechnung von der Ue-
bermasse sich finden sollte/ daß die bewilligte
Erhöhung nicht nöthig gewesen/ dasjenige/
was darnach zu viel gegeben/ denen Con-
tribuenten künfftig zur Sublevation
auffgehoben werden sollte/ folgender mas-
sen zu steuern haben.

Als

Als

Ein Bau-Mann - 10. Rthl. 24. fl.
Ein Halb-Pflüger - 5. Rthl. 12. fl.
Ein Collate - 2. Rthl. 30. fl.

Womit zur Sublevation der Fürstlichen/ und Adlichen Hufen/ nachfolgender/ in Vorschlag gebrachter Neben-Modus, vor diesesmahl verstattet/ und gebetener massen/ hiemit publiciret wird.

Ein Handwerck's-Mann/ auf dem Lande, vor sich/ und sein Handwerck/
2. Rthlr. 24. fl.
Dessen Frau - " - 40. fl.
B 3 Ein

Ein Küster vor sein Hand-Weck/
 2. Rtbl. 24. Bl.
 Dessen Frau 40. Bl.
 Deren Mägde/und Dienst-Bohten/geben
 den andern gleich/ 6. B.
 Die Gesellen/ und Knäbchen/ weilen sich
 viele Leute auff dieses Hand-Weck
 legen/ und dadurch ein Mangel am
 Dienst-Bohten/ und Arbeitern entste-
 het/ - - - 2. Rtbl.

Ein Gräber, und Reich-Gräber/
 2. Rtbl. 16. Bl.
 Deren Frauens - - 38. Bl.
 Ein Einlieger mit dessen Frau 2. Rtbl.
 Die Knechte, so nicht auff Fürstlichen Aem-
 tern/ Adlichen/ und Clöster-Höfen/ wie
 auch bey denen Priestern/ und Pensio-
 narien dienen - - 24. Bl.
 Deren

Deren Frauens ohne Unterscheid / wo die
Männer dienen " - 16. fl.
Rüb- und Schwein- Hirten / auch Bauer-
Schäffer / so das Bauren-Vieh hüten/
vor sich / und ihren Frauens / 36. fl.
Eine Brük-Dwere / so nicht auf Adelichen
Höfen - - 4. Rtbl. 24. fl.

Noch geben vorgefetzte von ihrem
Vieh /

Als

Von einem Pferde / oder Haupt-Rind-
Vieh / so übers Jahr - 12. fl.

Für ein Fasel-Schwein / so zur Fasel blei-
bet / und in die Mast getrieben wird /

2. fl.

Für

Für Ziegen/ und Böcke/ - 17. Bl.
Für ein Hocken " " " " 9. Bl.
Für ein Stocck Timmen/ " " " " 6. Bl.
Für ein Schaff/ Hammel/ und Lamm ob-
ne Unterscheid - - 4. Bl.
Ledige Manns-Persohnen/ so kein Hand-
Werk haben/ auff eigener Hand sitzen/
und weder dienen/ noch arbeiten wollen/
und nicht miserables sind 4. Rtbl.
Ledige Welbes-Persohnen so nicht dienen
wollen/ und nicht miserables sind
- - 2 Rtbl.
Jungens/ und Mägde/ so nicht unter 15.
Jahren/ auch nicht auf Fürstlichen
Aemtern/ Adelichen/ und Clöster-
Höfen/ noch bey denen Priestern/ und
Pensionarien dienen " 6. Bl.
Die in denen Priester - Wittwen Häu-
sern/ und Küstereyen/ auch in Summa,
alle

alle auf der Wehden wohnende Inmie-
ger/ und Hand-Wercker haben die ih-
nen nach diesem Neben-Modo abzufüh-
rende Contribution demjenigen/ wel-
cher die Jurisdiction an dem Obrte/
Gute/ und in dem Dorffe hat / zu ent-
richten.

In denen Städten:

Ein Erbe	-	19. Rthl. 32. fl.
Ein Halb Erbe	o	9. Rthl. 40. fl.
Eine Bude	o	4. Rthl. 44. fl.

Jedoch/ daß wegen der wüsten Erben/
niemand über die Gebühr beschweret/son-
dern deßfalls/ und der dadurch cessirenden
Nahrung

Nahrung halber/ die Billigkeit allenthal-
ben beobachtet/ und die Steuer auf liegen-
de Gründe hauptsächlich geleyet werde:

Damit auch die Städte um so ebender/
die Gebühr auffbringen mögen/ so wird
zur Sublevation ihrer Erben/ ihnen nach-
folgender Neben - Modus vor diesmal
verstattet/ und hiemit publiciret/

Als,

Von einem Morgen besteten/ oder zur
wüsten Stelle gehörigen Ackers/ und
Wiesen/ sie werden besessen/ von wem
sie wollen/ nach Unterscheid der Gü-
te des Ackers/ und guten Grundes/
auch

auch Gelegenheit des Orts 2. 4. bis
6. fl.

Einer der eigen Acker hat/ oder Acker-Bau
treibet/ giebet auffer dem Zug-Vieh vor
einem Pferd/ oder Haupt Rind-Vieh
ins 3te Jahr/ 8. fl.

Für ein Schaff/ so über jährig 2. fl.
Für ein Schwein - 1. fl.

Einer/ der kein eigen Acker hat/ noch Acker-
Bautreibet/ für ein Pferd/ oder Haupt-
Rind-Vieh/ 16. fl.

Für ein Schaff/ 4. fl.
Für ein Schwein/ 1. fl.
Für eine Ziege/ ohne Unterscheid/ 16. fl.
Für 100. Hopffen Kublen/ 4. fl.

B 2

Für

Für ein Stoc Immen/	4. fl.
Ein Tage - Löhner/ so seine gesunde Glie-	
der hat/	2. Rtbl.
Weiber/ und Mägde/ so auf ihrer eigenen	
Hand liegen/	1. Rtbl. 24. fl.
Ein Hirte/	36. fl. bis 2. Rtbl.
Ein Schäffer/ nachdem er Vieh/ und Lohn	
hat/	4. 6. bis 8 Rtbl.
Von einem Scheffel Malz/ so consumiret	
wird/	3 fl.
Von einem Scheffel Roden/	2 fl.
Von einem Scheffel Weizen/	3 fl.
Von einem Scheffel Brand - Wein-	
Schrod/	4 fl.
Für einen zum Schaaren geschlachteten	
Ochsen/	32 fl.
Für eine Kuh/ und Stiehr/ ins dritte Jahr/	
	24. fl.
Für ein Kalb/	4. fl.
	Für

Für einen Hammel/	3. fl.
Für ein Lamm/	2. fl.
Für ein Schwein	3. fl.

Was nun durch obiges nicht kan heraus gebracht werden/ deshalb können die Magistrate jedes Orts/ mit Zuziehung der Bürgerschaft/ nach ihrem Gewissen/ auff Nahrung/ Gewerbe/ Vermögen/ zwar etwas legen/ sie haben aber dahin zusehen/ daß niemand über die Gebühr angesetzet/ und beschweret werde: Gestalten Wir Uns bedürffenden Falls die nöthige Remedur, vorbehalten.

Werden demnach alle/ und jede/ wie obangesezet/ Vigore Commissionis, hie mit angewiesen/ daß sie gegen den 16 Dec: dieses Jahrs/ ein jeder das Seinige/ und

zwar bey Straffe / auff des Säumigen
Schaden / und Unkosten / obnefehlbar / und
ohne fernerer Verwarnung ergebender
Execution, an Recest-mäßiger grober
Münze / bey dem Land-Kassen einliefern
sollen /

Die Visitatores, und Executores,
sollen auch sothane Steuer / ohne einigem
Verzug eintreiben / und exequiren / und
davon nicht ehender abweichen / bis die
Contribuenten die Quitungen vom
Land-Kassen eingebracht / und die Exe-
cutions-Gebühren bezahlet haben.

Damit nun dieser Ordnung in gesetz-
tem Termino, ohne einiger Säumnis /
ohnfehlbarlich gelebet / und nachgesetzt
wer

werden möge; So wird dieselbe/ durch
gegentwärtiges offene Edict, zu jeder-
männliches Wissenschaft publiciret/ und
verkündiget. Datum Suerin den 19.
November. 1742.

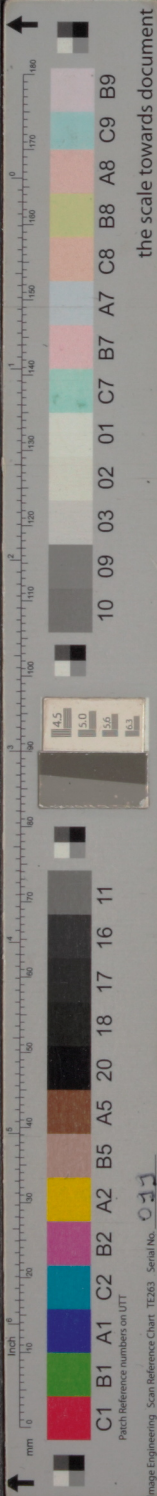
Christian Sudewig.



November 1742.
Datum Suetin den 19.
unmittelbar Königl. Preussischer
Regierungsrath in dem Edict, zu dem
in demselben: Ein solches

Spezial-Edict.





Sammel/
amm/
Schwein

3. Bl.
2. Bl.
3. Bl.

num durch obiges nicht kan her-
acht werden/ deshalb können die
ate jedes Orts/ mit Zuziehung
erschafft/ nach ihrem Gewissen/
brung/ Gewerbe/ Vermögen/
as legen/ sie haben aber dabey da-
n/ daß niemand über die Gebühr
/ und beschweret werde: Bestal-
Uns bedürffenden Falls die nöth-
edar, vorbehalten.

erden demnach alle/ und jede/ wie
et/ Vigore Commissionis, hie-
viesen/ daß sie gegen den 16 Dec:
rs/ ein jeder das Seinige/ und

B 3

zwar